

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Freitag, den 22.3.1991, 7:45 Uhr:

Laut Wetterdienst liegt die in eine Südwestströmung eingelagerte Kaltfront derzeit über der Schweiz, während im Ostalpenraum noch der Föhn wetterbestimmend ist. Mit dem Zusammenbruch des Föhn sind für unseren Raum nur unergiebigere Niederschläge zu erwarten. Die Temperaturen in 2000m liegen um -1 Grad, in 3000m um -6 Grad.

Die Gefahr der Selbstauslösung von Naßschneelawinen ist auch für höhergelegene Verkehrswege in Tirol nur noch als sehr gering zubezeichnen.

Die Verhältnisse in den Tiroler Tourengebieten sind derzeit als überwiegend günstig einzustufen. Kritisch zu beurteilen sind aber nach wie vor schattseitige Steilhänge und Kammlagen, in denen auf eine örtlich geringe Schneebrettgefahr zu achten ist. Die bis in Höhenlagen über 2000m durchfeuchtete Schneedecke verlangt vom Tourengeher die Beachtung der tageszeitlichen Entwicklung, um mögliche Feuchtschneelawinen zu vermeiden.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: S	37 km/h	Böen:	65	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: S	78 km/h	Böen:	115	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: S	26 km/h	Böen:	-	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: WSW	39 km/h	Böen:	85	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: SW	52 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : um -1 Grad in 3000 m : um -6 Grad

N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Samstag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Rudi Mair